

AXIS P1367 Network Camera

AXIS P1367 Network Camera

F101-A XF P1367 Explosion-protected Camera

ExCam XF P1367 Explosion-protected Camera

AXIS P1367 Network Camera

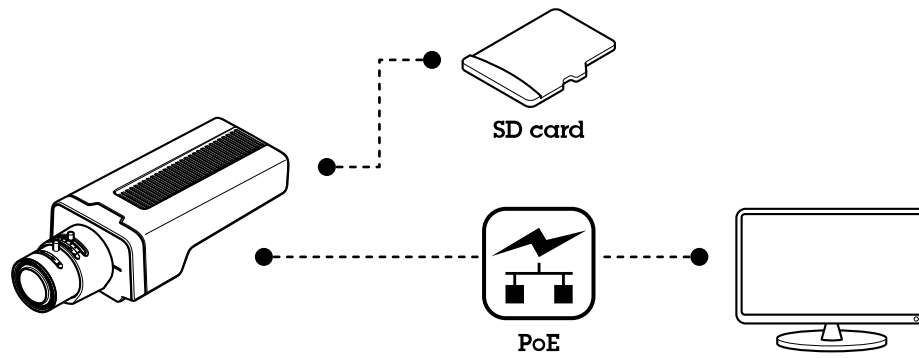
Inhalt

Lösungsübersicht	3
Produktübersicht	4
Das Gerät im Netzwerk ermitteln	5
Auf das Gerät zugreifen	5
Sichere Kennwörter	5
Weitere Einstellungen	7
Benötigen Sie weitere Hilfe? Informationen zur in die Kamera integrierten Hilfefunktion	7
Wechseln des Objektivs	7
Teile des Bildes mit Privatzonenmasken verbergen	7
Bildrauschen bei schwachem Licht verringern	8
Auswählen des Belichtungsmodus	9
Die Einzelheiten in einem Bild vergrößern	9
Überwachen Sie lange und schmale Bereiche	10
Überprüfen der Pixelauflösung	10
Sichtbereich	11
Szenen mit starkem Gegenlicht bearbeiten	11
Ein Text-Overlay im Videostream anzeigen, wenn das Gerät Bewegung erkennt.	12
Bitratensteuerung	14
Videokomprimierungsformate	15
Reduzieren Sie Bandbreite und Speicher.	16
Einrichtung eines Netzwerk-Speichers	16
Videoaufzeichnungen mit Audio ergänzen	17
Video aufzeichnen und ansehen	17
Regeln und Benachrichtigungen einrichten	17
Lösen Sie eine Aktion aus	18
Video aufzeichnen, wenn die Kamera eine Bewegung entdeckt	18
Anwendungen	19
Fehlerbehebung	21
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen	21
Die aktuelle Firmware überprüfen	23
Die Firmware aktualisieren	23
Technische Probleme, Hinweise und Lösungen	24
Leistungsaspekte	27
Technische Daten	28
LEDs	28
Einschub für SD-Speicherkarte	30
Tasten	31
Anschlüsse	31
Betriebsbedingungen	38
Leistungsaufnahme	38

AXIS P1367 Network Camera

Lösungsübersicht

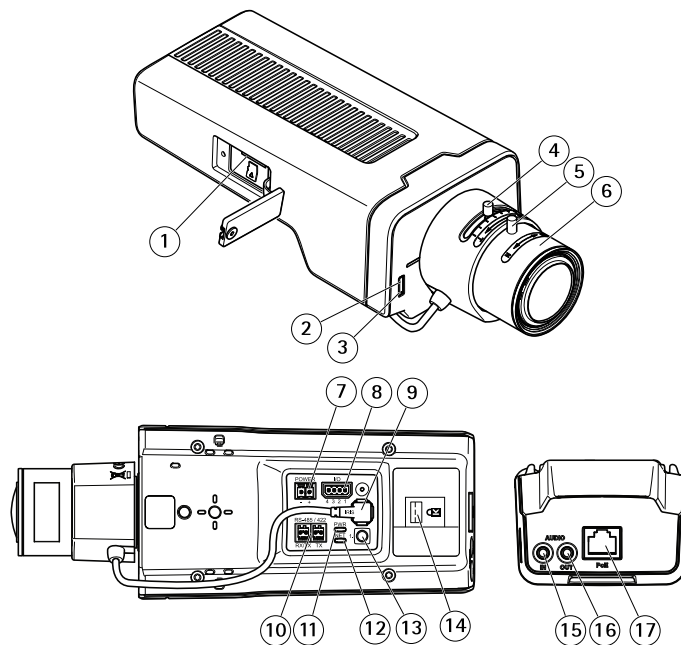
Lösungsübersicht



AXIS P1367 Network Camera

Produktübersicht

Produktübersicht



- 1 microSD-Kartensteckplatz
- 2 Status LED
- 3 Eingebautes Mikrofon
- 4 Zoomregler
- 5 Feststellschraube für den Fokusring
- 6 Fokusring
- 7 Netzanschluss (DC)
- 8 E/A-Anschluss
- 9 Blendenanschluss
- 10 RS485/422-Anschluss
- 11 Netz LED
- 12 Netzwerk LED
- 13 Steuertaste
- 14 Sicherheitsschlitz
- 15 Audioeingang
- 16 Audioausgang
- 17 Netzwerk-Anschluss (PoE)

AXIS P1367 Network Camera

Das Gerät im Netzwerk ermitteln

Das Gerät im Netzwerk ermitteln

Mit AXIS IP Utility und AXIS Device Manager die Axis Geräte im Netzwerk ermitteln und ihnen unter Windows® IP-Adressen zuweisen. Beide Anwendungen sind kostenlos und können von axis.com/support heruntergeladen werden.

Weitere Informationen zum Zuweisen von IP-Adressen finden Sie unter *Zuweisen von IP-Adressen und Zugreifen auf das Gerät*.

Auf das Gerät zugreifen

Beachten

- Auf das Axis Gerät kann mit jeder seiner drei IP-Adressen zugegriffen werden.
 - Jeder dieser drei Zugriffskanäle erfordert eine Anmeldung.
1. Öffnen Sie einen Browser, und geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Axis Geräts in die Adresszeile des Browsers ein.

Verwenden Sie bei unbekannter IP-Adresse die AXIS IP Utility oder den AXIS Device Manager, um das Gerät im Netzwerk zu ermitteln.

Verwenden Sie bei unbekannter IP-Adresse die AXIS IP Utility oder den AXIS Device Manager, um das Gerät im Netzwerk zu ermitteln.

Ermitteln Sie das Netzwerkgerät bei unbekannter IP-Adresse mithilfe der AXIS IP Utility. Weitere Informationen zum Ermitteln und Zuweisen von IP-Adressen finden Sie unter . Diese Informationen stehen ebenfalls auf den Support-Seiten unter axis.com/support bereit.
 2. Den Benutzernamen und das Kennwort eingeben. Wenn dies der erste Zugriff auf das Gerät ist, muss zuerst das Root-Kennwort konfiguriert werden. Siehe *Ein neues Kennwort für das Root-Konto festlegen auf Seite 6* .
 3. Den Benutzernamen und das Kennwort eingeben. Wenn dies der erste Zugriff auf das Gerät ist, muss zuerst das Root-Kennwort konfiguriert werden. Siehe .
 4. Die Live View-Seite öffnet sich im Browser.
 5. Im Browser wird der AXIS Entry Manager geöffnet. Wenn ein Computer verwendet wird, wird die Übersichtsseite angezeigt. Wenn ein mobiles Gerät verwendet wird, wird die mobile Landing Page angezeigt.
 6. Im Browser wird die Webseite des Geräts geöffnet. Die Startseite wird als Übersichtsseite bezeichnet.
 7. AXIS I/O Manager wird im Browser geöffnet. Die Startseite wird als Dashboard bezeichnet.

Sichere Kennwörter

Wichtig

Das voreingestellte Kennwort wird vom Axis Gerät unverschlüsselt über das Netz gesendet. Um das Gerät zu schützen, nach dem ersten Anmelden eine sichere und verschlüsselte HTTPS-Verbindung einrichten und dann das Kennwort ändern.

Das Gerätekennwort ist der Hauptschutz für Ihre Daten und Dienste. Produkte von Axis geben keine Kennwortrichtlinien vor, da die Produkte unter den verschiedensten Bedingungen eingesetzt werden.

Doch zum Schutz Ihrer Daten empfehlen wir dringend:

- Ein Kennwort zu verwenden, das aus mindestens acht Zeichen besteht, und das bevorzugt von einem Kennwortgenerator erzeugt wurde.
- Das Kennwort geheimzuhalten.
- Das Kennwort regelmäßig und mindestens jährlich zu ändern.

AXIS P1367 Network Camera

Das Gerät im Netzwerk ermitteln

Ein neues Kennwort für das Root-Konto festlegen

Wichtig

Der voreingestellte Benutzername für das Administratorkonto lautet **root**. Bei Verlust des Kennworts für das Benutzerkonto **Root** muss das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10098905_de

Support-Tipp: Überprüfung der Kennwortsicherheit

1. Geben Sie ein Kennwort ein. Befolgen Sie die Anweisungen zum Erstellen sicherer Kennwörter. Siehe *Sichere Kennwörter auf Seite 5*.
2. Geben Sie das Kennwort erneut ein, um die korrekte Zeichenfolge zu bestätigen.
3. **Create Login (Login erstellen)** anklicken. Das Kennwort wurde konfiguriert.
4. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**. Das Kennwort wurde konfiguriert.

AXIS P1367 Network Camera

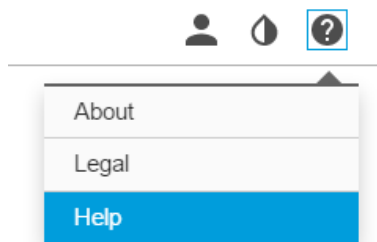
Weitere Einstellungen

Weitere Einstellungen

Benötigen Sie weitere Hilfe? Informationen zur in die Kamera integrierten Hilfefunktion

Die integrierte Hilfefunktion wird über die Gerätewebseite aufgerufen. Die Hilfefunktion bietet detaillierte Informationen zu Funktionsmerkmalen des Geräts und deren Einstellungen.

Die integrierte Hilfefunktion wird über die Kamerawebseite aufgerufen. Die Hilfefunktion bietet detaillierte Informationen zu Funktionsmerkmalen des Produkts und deren Einstellungen.



Wechseln des Objektivs

1. Sämtliche Aufzeichnungen beenden und die Stromversorgung unterbrechen.
2. Das Objektivkabel abnehmen und das Standardobjektiv entfernen.
3. Das neue Objektiv anbringen und das Objektivkabel anschließen.
4. Die Stromversorgung wieder anschließen.
5. Auf der Produktwebseite die Registerkarte **Bild** aufrufen und die installierte **P-Iris** wählen.

Beachten

Für eine DC-Iris die Option **Allgemeine DC-Iris** wählen.

6. Um die Änderungen zu Übernehmen, das Gerät neu starten. **System > Wartung** aufrufen und **Neustart** anklicken.
7. Zoom und Fokus einstellen.

Teile des Bildes mit Privatzonenmasken verbergen

Sie können eine oder mehrere Privatzonenmasken erstellen, um Teile des Bilds auszublenden.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10106902_de

So erstellen Sie Privatzonenmasken

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > Privatzonenmaske**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Passen Sie die Größe, Farbe und den Namen der Privatzonenmaske entsprechend Ihren Anforderungen an.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10106902_de

So ändern Sie das Erscheinungsbild der Maske

Bildrauschen bei schwachem Licht verringern

Beachten

Einstellungen für dunkle Lichtbedingungen sind nur für den visuellen Kanal verfügbar.

Um Rauschen bei dunklen Lichtbedingungen zu verringern, können Sie eine oder mehrere der folgenden Einstellungen vornehmen:

- Den Kompromiss zwischen Rauschen und Bewegungsunschärfe einregeln. **Settings > Image > Exposure (Einstellungen > Bild > Belichtung)** aufrufen und den Schieberegler **Blur-noise trade-off (Kompromiss Rauschen zu Bewegungsunschärfe)** in Richtung **Low noise (Geringes Rauschen)** schieben.
- Den Belichtungsmodus auf **Automatische Verschlusszeit** stellen.

Beachten

Eine längere Verschlusszeit kann Bewegungsunschärfe verursachen.

- Um die Verschlusszeit zu verlängern, die maximale Verschlusszeit auf den höchstmöglichen Wert einstellen.
- Die Bildschärfe verringern.

Beachten

Verringern der maximalen Verstärkung kann das Bild verdunkeln.

- Die maximale Verstärkung auf einen niedrigeren Wert einstellen.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

- Die Blende öffnen.




Falls die obigen Einstellungsempfehlungen das Bild nicht ausreichend verbessern, ein Objektiv mit einer kleineren Blendenzahl wählen.

Auswählen des Belichtungsmodus

Beachten

Die Belichtungsmodi sind nur für den visuellen Kanal verfügbar.

Die Kamera verfügt über verschiedene Belichtungsmodusoptionen, welche die Blendenöffnung, Verschlusszeit und Verstärkung anpassen, um die Bildqualität für bestimmte Überwachungsszenen zu verbessern. **Settings > Image > Exposure (Einstellungen > Bild > Belichtung)** aufrufen und zwischen folgenden Belichtungsmodi wählen:

1. Um den Belichtungsmodus zu wählen, rufen Sie  auf und wählen aus der Liste die Kamera aus.
2.  anklicken und dann  auswählen (oder die Kamera rechtsklicken).
3. Auf der Registerkarte **Exposure (Belichtung)** im Dialogfeld **Image settings (Bildeinstellungen)** einen der folgenden Belichtungsmodi wählen:
 - Der für die meisten Fälle geeignete Belichtungsmodus ist **Automatic (Automatisch)**.
 - Für sich schnell bewegende Objekte, die eine kurze oder feste Verschlusszeit erfordern, den Modus **Automatic aperture (Automatische Blendenöffnung)** wählen.
 - Für größere Schärfentiefe oder Fokusreichweite den Modus **Automatic shutter (Automatische Verschlusszeit)** wählen.
 - Für Umgebungen mit einem gewissen Anteil Kunstlicht, wie etwa fluoreszierendes Licht, den Modus **Flicker-free (Flimmerfrei)** wählen.
Die der Netzfrequenz entsprechende Frequenz wählen.
 - Für Umgebungen mit einem gewissen Anteil Kunstlicht und hellem Licht, wie etwa fluoreszierendes Licht nachts im Außenbereich oder Sonne tags, den Modus **Flicker-reduced (Flimmerreduziert)** wählen.
Die der Netzfrequenz entsprechende Frequenz wählen.
 - Um sämtliche Parameter individuell einstellen zu können, was bei Szenen mit sich nur wenig ändernden Lichtverhältnissen nützlich ist, den Modus **Manual (Manuell)** wählen.
 - Um die aktuellen Belichtungseinstellungen beizubehalten, den Modus **Hold current (Aktuelle beibehalten)** wählen.

Die Einzelheiten in einem Bild vergrößern

Wichtig

Wenn Sie die Einzelheiten in einem Bild vergrößern, wird die Bitrate wahrscheinlich größer und Sie erhalten eine reduzierte Bildrate.

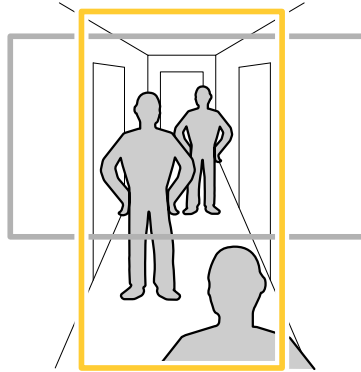
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Aufnahmemodus mit der höchsten Auflösung wählen.
- Stellen Sie die Komprimierung so niedrig wie möglich ein.
- Wählen Sie MJPEG-Videostreaming aus.
- Schalten Sie die Funktion Zipstream aus.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

Überwachen Sie lange und schmale Bereiche


Verwenden Sie das Corridor Format und erfassen Sie somit das Sichtfeld von langen und schmalen Räumen wie Treppenhäusern, Korridoren, Straßen und Tunneln besser.



1. Drehen Sie je nach Gerät die Kamera oder das 3-Achsen-Objektiv in der Kamera um 90° oder 270°.

Beachten

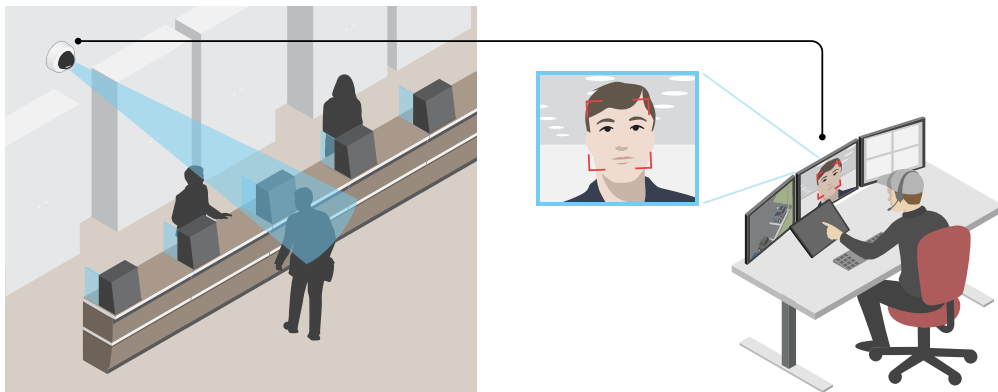
Stellen Sie sicher, dass die IR-LEDs nicht auf Wände oder Wetterschutzelemente gerichtet sind.

2. Wenn das Gerät die Ansicht nicht automatisch dreht, melden Sie sich auf der Webseite an und wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen) > System > Orientation (Ausrichtung)**.
3. Klicken Sie auf .
4. Drehen Sie die Ansicht um 90° oder 270°.

Weitere Informationen finden Sie auf axis.com/axis-corridor-format.


Überprüfen der Pixelauflösung

Überprüfen Sie mithilfe des Pixelzählers, ob ein definierter Teil des Bilds genügend Pixel enthält, um z. B. das Gesicht einer Person zu erkennen.



AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > System > Ausrichtung**.
2. Klicken Sie auf .
3. Passen Sie in der Live-Ansicht der Kamera Größe und Position des Rechtecks um den ausgewählten Bereich herum an, z. B. dort, wo die Gesichter von Passanten voraussichtlich erscheinen werden.

Sie können die Pixelanzahl für jede Seite des Rechtecks (X und Y) sehen und entscheiden, ob die Werte für Ihre Anforderungen ausreichen.

Sichtbereich

Ein Sichtbereich ist ein ausgeschnittener Teil der Gesamtansicht. Um den Bedarf an Bandbreite und Speicherplatz zu minimieren, können Sie anstelle der vollständigen Ansicht Sichtbereiche streamen und speichern. Wenn Sie PTZ für einen Sichtbereich aktivieren, können Sie darin schwenken, neigen und zoomen. Mit Sichtbereichen können Sie Teile der Vollansicht entfernen, z. B. den Himmel.

Ein Sichtbereich ist ein ausgeschnittener Teil der Gesamtansicht. Um den Bedarf an Bandbreite und Speicherplatz zu minimieren, können Sie anstelle der vollständigen Ansicht den Sichtbereich streamen und speichern. Wenn Sie PTZ für den Sichtbereich aktivieren, können Sie darin schwenken, neigen und zoomen. Mit einem Sichtbereich können Sie Teile der Vollansicht entfernen, z. B. den Himmel.

Für das Einrichten eines Sichtbereichs empfehlen wir, die Auflösung des Videostreams höchstens auf die Größe des Sichtbereichs einzustellen. Wenn die Auflösung des Videostreams auf einen höheren Wert als die Größe des Sichtbereichs eingestellt wird, wird das Video nach der Aufnahme mit dem Sensor digital vergrößert. Dies erfordert eine größere Bandbreite, ohne dass weitere Bildinformationen hinzukommen.

Szenen mit starkem Gegenlicht bearbeiten

Der Lichtstärkebereich eines Bildes wird als Dynamikbereich (Dynamic Range) bezeichnet. Der Unterschied in der Lichtstärke des dunkelsten und des hellsten Bereichs kann stark ausgeprägt sein. Im Ergebnis sind dann lediglich die dunklen oder die hellen Bereiche sichtbar. Wide Dynamic Range (WDR) macht sowohl dunkle als auch helle Bereiche des Bildes sichtbar.



Bild ohne WDR.



Bild mit WDR.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

Beachten

- WDR kann Artefakte im Bild verursachen.
 - WDR steht möglicherweise nicht für jeden Aufnahmemodus zur Verfügung.
1. Gehen Sie zu **Settings > Image > Wide dynamic range (Einstellungen > Bild > Wide Dynamic Range)**.
 2. Schalten Sie WDR ein.
 3. Verwenden Sie den Schieber **Local contrast (Lokaler Kontrast)**, um die Stärke von WDR einzustellen.
 4. Stellen Sie mit dem Schieberegler für die **Tone mapping (Dynamikkompression)** den WDR-Wert ein.
 5. Um den WDR-Wert festzulegen, wählen Sie **Niedrig, Mittel oder Hoch** aus der Liste **WDR level (WDR-Stufe)** aus.
 6. Wenn weiterhin Probleme auftreten, navigieren Sie zu **Exposure (Belichtung)** und passen Sie **Exposure zone (Belichtungsbereich)** an, um den ausgewählten Bereich abzudecken.

Mehr über WDR und seine Einsatzmöglichkeiten erfahren Sie auf axis.com/web-articles/wdr.

Beachten

Die Overlay-Funktion ist nicht in der Vierfachansicht verfügbar, sondern nur in den einzelnen Videostreams.

Beachten

Overlays werden bei Videostreams über SIP-Ruf nicht integriert.

Beachten

Bild- und Text-Overlays werden bei Videostreams über HDMI nicht angezeigt.

Beachten

Bild- und Text-Overlays werden bei Videostreams über SDI nicht angezeigt.

Overlays werden über den Videostream gelegt. Sie werden verwendet, um weitere Informationen wie etwa Zeitstempel anzuzeigen, oder auch beim Installieren und Konfigurieren des Produkts. Sie können entweder Text oder ein Bild hinzufügen.

Die Videostreaming-Anzeige ist ein anderer Overlay-Typ. Es wird angezeigt, dass der Videostream mit Live-Ansicht live ist.

Ein Text-Overlay im Videostream anzeigen, wenn das Gerät Bewegung erkennt.

Dieses Beispiel erläutert, wie der Text „Bewegung erkannt“ sich anzeigen lässt, wenn die Kamera eine Bewegung erkennt.



So lässt sich ein Text-Overlay anzeigen, wenn die Kamera eine Bewegung entdeckt

Stellen Sie sicher, dass die Anwendung **AXIS Video Motion Detection** ausgeführt wird:

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > Apps > AXIS Video Motion Detection**.
2. Wenn die Anwendung noch nicht ausgeführt wird, starten Sie sie.
3. Stellen Sie sicher, dass die Anwendung gemäß Ihren Ansprüchen eingerichtet ist. Falls Sie Hilfe benötigen, konsultieren Sie bitte das *Benutzerhandbuch für AXIS Video Motion Detection 4*

Overlay-Text hinzufügen:

4. Gehen Sie zu **Einstellungen > Overlay**.
5. Wählen Sie **Create Overlay (Overlay erstellen)** aus und wählen Sie **Text-Overlay** aus.
6. Geben Sie #D in das Textfeld ein.
7. Wählen Sie die Textgröße und Darstellung aus.
8. Um das Text-Overlay zu positionieren, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** oder eine der Voreinstellungen aus.

Eine Aktionsregel erstellen:

9. Gehen Sie auf **Settings > System > Events (Einstellungen > System > Ereignisse) > Action rules (Aktionsregeln)**.
10. Erstellen Sie eine Aktionsregel mit **AXIS Video Motion Detection** als Auslöser.
11. Wählen Sie aus der Liste mit Aktionen die Option **Overlay Text (Text-Overlay)** aus.
12. Geben Sie „Bewegung erkannt“ ein.
13. Legen Sie die Dauer fest.

1. Gehen Sie auf **Settings > Apps (Einstellungen > Apps) > AXIS Video Motion Detection**.
2. Wenn die Anwendung noch nicht ausgeführt wird, starten Sie sie.
3. Stellen Sie sicher, dass die Anwendung gemäß Ihren Ansprüchen eingerichtet ist.

Overlay-Text hinzufügen:

4. Gehen Sie auf **Settings > Overlay (Einstellungen > Overlay)**.
5. Wählen Sie **Create Overlay (Overlay erstellen)** aus und wählen Sie **Text-Overlay** aus.
6. Geben Sie #D in das Textfeld ein.
7. Wählen Sie die Textgröße und Darstellung aus.
8. Um das Text-Overlay zu positionieren, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** oder eine der Voreinstellungen aus.

Eine Regel erstellen:

9. Gehen Sie auf **System > Events > Rules (System > Ereignisse > Regeln)** und fügen Sie eine Regel hinzu.
10. Geben Sie einen Namen für die Regel ein.
11. Wählen Sie aus der Liste der Bedingungen **Axis Video Motion Detection** aus.
12. Wählen Sie aus der Liste mit Aktionen die Option **Use overlay text (Overlay-Text verwenden)** aus.
13. Wählen Sie einen Sichtbereich aus.
14. Geben Sie „Bewegung erkannt“ ein.
15. Legen Sie die Dauer fest.
16. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

Beachten

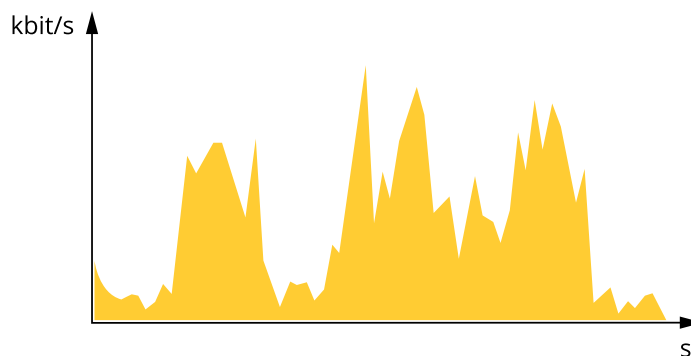
Wenn Sie den Overlay-Text aktualisieren, wird er automatisch auf allen Videostreams aktualisiert.

Bitratensteuerung

Mit der Bitratensteuerung können Sie die Bandbreitennutzung Ihres Videostreams verwalten.

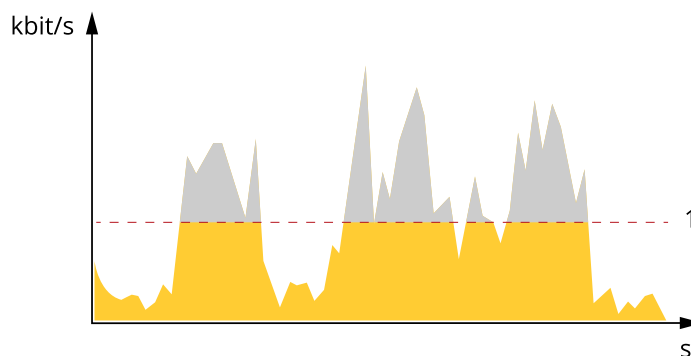
Variable Bitrate (VBR)

Bei variabler Bitrate variiert der Bandbreitenverbrauch basierend auf dem Aktivitätslevel in der Szene. Je mehr Aktivität in einer Szene erfolgt, desto mehr Bandbreite ist erforderlich. Sie haben garantiert eine konstante Bildqualität, doch dies erfordert Speicherspielräume.



Maximale Bitrate (MBR)

Bei maximaler Bitrate können Sie eine Zielbitrate einstellen, um die Bitratenbeschränkungen in Ihrem System einzubeziehen. Möglicherweise wird die Bildqualität oder die Bildrate verringert, wenn die augenblickliche Bitrate unterhalb der angegebenen Zielbitrate gehalten wird. Sie können festlegen, ob die Bildqualität oder die Bildrate priorisiert werden soll. Es wird empfohlen, die Zielbitrate auf einen höheren Wert als die erwartete Bitrate zu konfigurieren. Dies gibt Ihnen einen Spielraum für zusätzliche Komplexität, die erfasst werden muss.



1 Zielbitrate

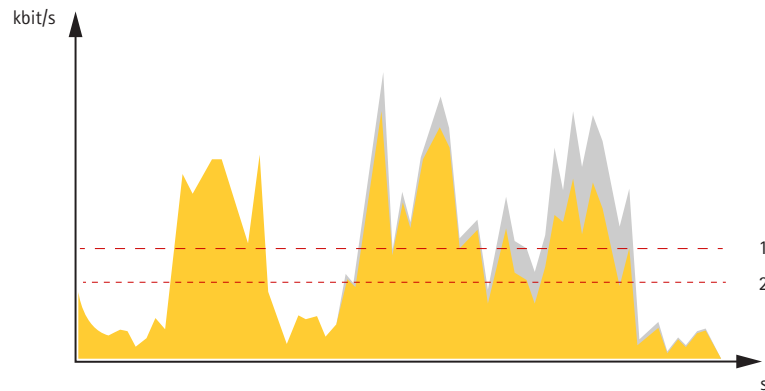
Average bitrate (Durchschnittliche Bitrate) (ABR)

Bei durchschnittlicher Bitrate wird die Bitrate automatisch über einen längeren Zeitraum angepasst. Dadurch können Sie das angegebene Ziel erfüllen und die beste Videoqualität auf Grundlage Ihres verfügbaren Speichers bereitstellen. Im Vergleich zu statischen Szenen ist die Bitrate in Szenen mit viel Aktivität höher. Bei Verwendung einer durchschnittlichen Bitrate wird die Bildqualität bei Bedarf wahrscheinlich besser. Sie können den erforderlichen Gesamtspeicher für die Speicherung des Videostreams für eine festgelegte Zeitspanne (Aufbewahrungszeit) festlegen, wenn die Bildqualität auf die angegebene Zielbitrate eingestellt wird. Stellen Sie die durchschnittliche Bitrate auf folgende Arten ein:

AXIS P1367 Network Camera

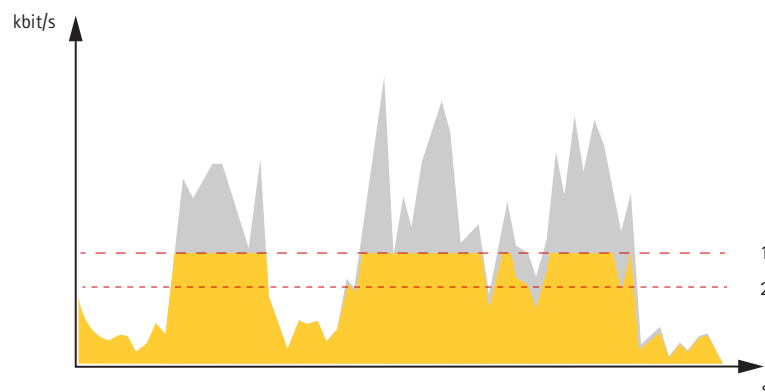
Weitere Einstellungen

- Um den geschätzten Speicherbedarf zu berechnen, stellen Sie die Zielbitrate und die Aufbewahrungszeit ein.
- Um die durchschnittliche Bitrate auf Grundlage des verfügbaren Speichers und der erforderlichen Aufbewahrungszeit zu berechnen, verwenden Sie den Zielbitratenrechner.



- 1 Zielbitrate
- 2 Tatsächliche durchschnittliche Bitrate

Sie können auch die maximale Bitrate aktivieren und innerhalb der durchschnittlichen Bitrate eine Zielbitrate festlegen.



- 1 Zielbitrate
- 2 Tatsächliche durchschnittliche Bitrate

Videokomprimierungsformate

Die Wahl des Komprimierungsverfahrens richtet sich nach den Wiedergabeanforderungen und den Netzwerkeigenschaften. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Motion JPEG

Beachten

Um die Unterstützung für das Audiocodec Opus zu gewährleisten, wird der Motion JPEG-Videostream immer über RTP übertragen.

Motion JPEG oder MJPEG ist eine digitale Videosequenz, die aus einer Reihe von einzelnen JPEG-Bildern erstellt wird. Diese Bilder werden mit einer Bildrate dargestellt und aktualisiert, die ausreicht, um einen ständig aktualisierten Videostream wiederzugeben. Um für das menschliche Auge Videobewegung darzustellen, muss die Bildrate mindestens 16 Bilder pro Sekunde betragen. Video wird bei 30 (NTSC) oder 25 (PAL) Bildern pro Sekunde als vollbewegt wahrgenommen.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

Ein Videostream des Typs Motion JPEG erfordert erhebliche Bandbreite, liefert jedoch ausgezeichnete Bildqualität und ermöglicht Zugriff auf jedes einzelne Bild des Videostreams.

H.264 oder MPEG-4 Part 10/AVC

Beachten

H.264 ist eine lizenzierte Technologie. Das Axis Produkt beinhaltet eine Lizenz zur Wiedergabe von H.264. Die Installation weiterer nicht lizenzierter Kopien des Clients ist untersagt. Für den Erwerb weiterer Lizenzen wenden Sie sich bitte an Ihren Axis Händler.

Mit H.264 kann die Größe einer digitalen Videodatei ohne Beeinträchtigung der Bildqualität im Vergleich zum Format Motion JPEG um mehr als 80 % und im Vergleich zum Standard MPEG-4 um mehr als 50 % reduziert werden. Das bedeutet weniger Bandbreite und Speicherplatz für eine Videodatei. Oder anders betrachtet eine höhere Videoqualität bei gegebener Bitrate.

H.265 oder MPEG-H Part 2/HEVC

Beachten

H.265 ist eine lizenzierte Technologie. Das Axis Produkt beinhaltet eine Lizenz zur Wiedergabe von H.265. Die Installation weiterer nicht lizenzierter Kopien des Clients ist untersagt. Wenn Sie weitere Lizenzen erwerben möchten, wenden Sie sich an Ihren Axis Händler.

Reduzieren Sie Bandbreite und Speicher.

Wichtig

Eine geringere Bandbreite kann zum Verlust von Bilddetails führen.

1. Wechseln Sie zur Live-Ansicht und wählen Sie H.264 aus.
2. Rufen Sie **Settings > Stream (Einstellungen > Videostream)** auf.
3. Ändern Sie eine oder mehrere der folgenden Einstellungen:
 - Aktivieren Sie die Zipstream-Funktion und wählen Sie das gewünschte Level.

Beachten

Die Zipstream-Einstellungen gelten für H.264 und H.265.

- Aktivieren Sie dynamisches GOP und wählen Sie einen großen Wert für die GOP-Länge.
- Erhöhen Sie die Komprimierung.
- Aktivieren Sie dynamische FPS (Bildrate).

Beachten

Webbrowser unterstützen die Decodierung von H.265 nicht. Verwenden Sie ein Videoverwaltungssystem oder eine Anwendung, die das Decodieren von H.265 unterstützt.

Einrichtung eines Netzwerk-Speichers

Um Aufzeichnungen im Netzwerk zu speichern, müssen Sie Ihren Netzwerk-Speicher einrichten.

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > System > Speicher**.
2. Klicken Sie auf **Setup** unter **Netzwerk-Speicher**.
3. Geben Sie die IP-Adresse des Host-Servers an.
4. Den Namen des freigegebenen Speicherorts auf dem Host-Server eingeben.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

5. Bewegen Sie den Schalter, wenn die Netzwerk-Freigabe eine Anmeldung benötigt, und geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.
6. Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

Videoaufzeichnungen mit Audio ergänzen

Beachten

Das Produkt benötigt ein Mehrfachkabel, um ein Audiogerät anzuschließen.

Audio aktivieren:

1. Gehen Sie zu **Settings > Audio (Einstellungen > Audio)** und wählen Sie die Option **Allow audio (Audio zulassen)**.
2. Gehen Sie zu **Input > Type (Eingang > Typ)** und wählen Sie Ihre Audioquelle aus.

Das beim Aufzeichnen von Video zu verwendende Videostreamprofil bearbeiten:

3. Gehen Sie zu **Settings > Stream (Einstellungen > Videostream)** und klicken Sie auf **Stream profiles (Videostreamprofile)**.
4. Wählen Sie das Videostreamprofil aus und klicken Sie auf **Audio (Audio)**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und wählen Sie die Option **Include (Integrieren)** aus.
6. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
7. **Close (Schließen)** anklicken.

Video aufzeichnen und ansehen

Um Video aufzeichnen zu können, muss zuerst der Netzwerk-Speicher eingerichtet (siehe *Einrichtung eines Netzwerk-Speichers auf Seite 16*) oder eine SD-Karte installiert werden.

Video aufzeichnen

1. Die Live-Ansicht aufrufen.
2. Um eine Aufzeichnung zu starten, **Record (Aufzeichnen)** anklicken. Um den Aufzeichnungsvorgang zu stoppen, erneut anklicken.

Video ansehen

1. Klicken Sie auf **Storage > Go to recordings (Speicher > Zu Aufzeichnungen gehen)**.
2. Eine Aufzeichnung aus der Liste wählen und es wird automatisch abgespielt.

Regeln und Benachrichtigungen einrichten

Regeln werden erstellt, damit das Gerät beim Auftreten bestimmter Ereignisse eine Aktion ausführt. Eine Regel besteht aus Bedingungen und Aktionen. Die Bedingungen können verwendet werden, um die Aktionen auszulösen. Beispielsweise kann das Gerät beim Erfassen einer Bewegung eine Aufzeichnung starten, eine E-Mail senden oder während der Aufzeichnung einen Overlay-Text anzeigen.

Sie können Regeln erstellen, damit das Gerät beim Auftreten bestimmter Ereignisse Aktionen ausführt. Eine Regel besteht aus Bedingungen und Aktionen. Die Bedingungen können verwendet werden, um die Aktionen auszulösen. So kann das Gerät beispielsweise einen Audioclip nach einem Zeitplan oder bei Eingang eines Anrufs abspielen oder eine E-Mail senden, wenn das Gerät die IP-Adresse ändert.

Lösen Sie eine Aktion aus

1. Um eine Aktionsregel einzurichten, **Settings > System > Events (Einstellungen > System > Ereignisse)** aufrufen. Die Aktionsregel legt fest, wann das Gerät bestimmte Aktionen durchführt. Aktionsregeln können eingerichtet werden als: geplant, wiederkehrend oder zum Beispiel auch als durch Bewegungserkennung ausgelöst.

Um eine Aktionsregel einzurichten, **Settings > System > Events (Einstellungen > System > Ereignisse)** aufrufen. Die Regel legt fest, wann das Gerät bestimmte Aktionen durchführt. Regeln können eingerichtet werden als: geplant, wiederkehrend oder zum Beispiel auch als durch Bewegungserkennung ausgelöst.

2. Auswählen, welcher **Auslöser** gegeben sein muss, um die Aktion auszulösen. Wenn für die Aktionsregel mehrere Auslöser definiert werden, müssen zum Auslösen der Aktion alle Auslösebedingungen erfüllt sein.

Wählen Sie die **Condition (Bedingung)** aus, die erfüllt sein muss, um die Aktion auszulösen. Wenn für die Regel mehrere Bedingungen definiert werden, müssen zum Auslösen der Aktion alle Bedingungen erfüllt sein.

3. Wählen Sie, welche **Aktion** das Gerät bei erfüllten Bedingungen durchführen soll.

Beachten

Damit Änderungen an einer aktiven Aktionsregel wirksam werden, müssen Sie die Aktionsregel neu starten.

Damit Änderungen an einer aktiven Aktionsregel wirksam werden, müssen Sie die Regel neu starten.

Beachten

Werden Definitionen von in Regeln verwendeten Videostream-Profilen geändert, dann müssen Sie alle Regeln, die diese Videostream-Profile verwenden, neu starten.

Video aufzeichnen, wenn die Kamera eine Bewegung entdeckt

Dieses Beispiel erläutert, wie die Kamera einzurichten ist, damit 5 Sekunden vor der Bewegungserkennung eine Aufzeichnung, die auf der SD-Karte gespeichert wird, startet und eine Minute danach stoppt.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10106619_de

So wird ein Videostream aufgezeichnet, wenn die Kamera eine Bewegung erkennt

Stellen Sie sicher, dass die Anwendung AXIS Video Motion Detection ausgeführt wird:

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > Apps > AXIS Video Motion Detection**.
2. Wenn die Anwendung noch nicht ausgeführt wird, starten Sie sie.
3. Stellen Sie sicher, dass die Anwendung gemäß Ihren Ansprüchen eingerichtet ist. Falls Sie Hilfe benötigen, konsultieren Sie bitte das *Benutzerhandbuch für AXIS Video Motion Detection 4*

Aktionsregel erstellen:

1. Gehen Sie zu **Einstellungen > System > Ereignisse** und fügen Sie eine Aktionsregel hinzu.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen

2. Geben Sie einen Namen für die Aktionsregel ein.
3. Aus der Liste der Auslöser **Anwendungen** wählen und dann **AXIS Video Motion Detection (VMD)** wählen.
4. Wählen Sie **Record video (Video aufnehmen)** aus der Liste der Aktionen aus.
5. Wählen Sie ein vorhandenes Videostream-Profil oder erstellen Sie ein neues.
6. Aktivieren Sie die Zeit vor der Auslösung und stellen Sie sie auf 5 Sekunden ein.
7. Aktivieren Sie die Option **While the rule is active (Während die Regel aktiv ist)**.
8. Aktivieren Sie die Zeit nach der Auslösung und stellen Sie sie auf 60 Sekunden ein.
9. Wählen Sie aus der Liste der Speicheroptionen **SD card (SD-Karte)** aus.
10. Klicken Sie auf **Ok**.

Eine Regel erstellen:

1. Gehen Sie auf **Settings > System > Events (Einstellungen > System > Ereignisse)** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie einen Namen für die Regel ein.
3. Wählen Sie aus der Liste der Bedingungen unter **Application (Anwendung)** die Option **AXIS Video Motion Detection (VMD)**.
4. Wählen Sie aus der Liste der Aktionen unter **Recordings (Aufzeichnungen)** die Option **Record video while the rule is active (Video aufzeichnen, während die Regel aktiv ist)** aus.
5. Wählen Sie ein vorhandenes Videostream-Profil oder erstellen Sie ein neues.
6. Stellen Sie die Vorpufferzeit auf 5 Sekunden ein.
7. Stellen Sie die Pufferzeit für Nachalarmbilder auf 60 Sekunden ein.
8. Wählen Sie aus der Liste der Speicheroptionen **SD card (SD-Karte)** aus.
9. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Anwendungen

Die AXIS Camera Application Platform (ACAP) ist eine offene Plattform, die es anderen Anbietern ermöglicht, Analysefunktionen und andere Anwendungen für Axis Produkte zu entwickeln. Weitere Informationen zu verfügbaren Anwendungen, Downloads, Testversionen und Lizenzen finden Sie unter www.axis.com/applications.

Benutzerhandbücher für Axis Anwendungen finden Sie auf axis.com.

Beachten

- Wir empfehlen, jeweils nur eine Anwendung auszuführen.
- Es können mehrere Anwendungen gleichzeitig ausgeführt werden, allerdings sind einige Anwendungen möglicherweise nicht miteinander kompatibel. Bei der gleichzeitigen Ausführung bestimmter Kombinationen von Anwendungen sind eventuell zu viel Rechenleistung oder Speicherressourcen erforderlich. Stellen Sie vor der Bereitstellung sicher, dass die Anwendungen zusammen funktionieren.
- Führen Sie keine Anwendungen aus, wenn die integrierte Bewegungserkennung aktiv ist.
- Anwendungen werden für Kanal 1 unterstützt.

Wichtig

AXIS 3D People Counter ist eine Anwendung, die in das Gerät eingebettet ist. Von der Ausführung anderer Analyseanwendungen auf diesem Gerät raten wir ab, da sich dies auf die Leistung von AXIS 3D People Counter auswirken kann.

AXIS P1367 Network Camera

Weitere Einstellungen



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10001688_de

So laden Sie eine Anwendung herunter und installieren sie



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.


www.axis.com/products/online-manual/23177#t10001688_de

So aktivieren Sie einen Anwendungslicenzcode auf einem Gerät

Fehlerbehebung

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

▲WARNUNG

 Von diesem Produkt geht Infrarotstrahlung aus. Schauen Sie nicht in die Betriebslampe.

Wichtig

Das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen sollte mit Vorsicht erfolgen. Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Einstellungen einschließlich der IP-Adresse zurückgesetzt.

Beachten

Die Kamera wurde mit AXIS License Plate Verifier vorkonfiguriert. Nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen muss der Lizenzschlüssel erneut installiert werden. Siehe .

Beachten

Bei Produkten mit mehreren IP-Adressen wird Kanal 1 die Adresse 192.168.0.90 zugewiesen, Kanal 2 die Adresse 192.168.0.91. Weiteren Kanälen werden die Adressen sinngemäß zugewiesen.

So wird das Produkt auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt:

1. Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung.
2. Halten Sie die Steuertaste gedrückt und stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Siehe *Produktübersicht auf Seite 4*.
3. Halten Sie die Steuertaste etwa 15 bis 30 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED gelb blinkt.
4. Lassen Sie die Steuertaste los. Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn die Status-LED grün leuchtet. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.
5. Verwenden Sie die Software-Tools für Installation und Verwaltung, um eine IP-Adresse zuzuweisen, ein Kennwort einzurichten und auf den Videostream zuzugreifen.

Die Softwaretools für die Installation und Verwaltung stehen auf den Supportseiten unter axis.com/support zur Verfügung.
6. Das Produkt neu fokussieren.
 1. Die Steuertaste und die Neustarttaste gleichzeitig betätigen und halten.
 2. Lassen Sie die Neustarttaste los, halten Sie die Steuertaste jedoch für weitere 15 bis 30 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED gelb blinkt.
 3. Lassen Sie die Steuertaste los. Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn die Status-LED grün leuchtet. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.
 4. Verwenden Sie die Software-Tools für Installation und Verwaltung, um eine IP-Adresse zuzuweisen, ein Kennwort einzurichten und auf den Videostream zuzugreifen.
 5. Lassen Sie die Neustarttaste los und halten Sie die Steuertaste gedrückt.
 6. Halten Sie die Steuertaste so lange gedrückt, bis die Netz-LED grün leuchtet und die 4 Status-LEDs gelb leuchten (dies kann bis zu 15 Sekunden dauern).
 7. Halten Sie die Steuertaste so lange gedrückt, bis die Netz-LED grün leuchtet und die 6 Status-LEDs gelb leuchten (dies kann bis zu 15 Sekunden dauern).

AXIS P1367 Network Camera

Fehlerbehebung

8. Lassen Sie die Steuertaste los. Sobald die Status-LEDs grün leuchten (dies kann bis zu einer Minute dauern), ist der Vorgang abgeschlossen und das Gerät wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
9. Der Vorgang ist damit abgeschlossen. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn kein DHCP-Server im Netzwerk verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90-93.
10. Der Vorgang ist damit abgeschlossen. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn kein DHCP-Server im Netzwerk verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90-95.
11. Verwenden Sie die Software-Tools für Installation und Verwaltung, um IP-Adressen zuzuweisen, ein Kennwort einzurichten und auf den Videostream zuzugreifen.

Beachten

Um einen einzelnen Kanal auf die Werkseinstellung zurückzusetzen, die dafür vorgesehene Schaltfläche auf der Webseite des Produkts verwenden.

1. Die Steuertaste und die Netztaste 15 bis 30 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Status-LED gelb blinkt. Siehe *Produktübersicht auf Seite 4*.
 2. Lassen Sie die Steuertaste los, halten Sie die Netztaste allerdings gedrückt, bis die Status-LED grün leuchtet.
 3. Lassen Sie die Netztaste los und montieren Sie das Gerät.
 4. Der Vorgang ist damit abgeschlossen. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.
 5. Verwenden Sie die Software-Tools für Installation und Verwaltung, um eine IP-Adresse zuzuweisen, ein Kennwort einzurichten und auf den Videostream zuzugreifen.
1. Halten Sie Steuertaste und Netztaste gedrückt. Siehe *Produktübersicht auf Seite 4*.
 2. Lassen Sie die Netztaste los, halten Sie die Steuertaste aber weitere 15 bis 30 Sekunden lang gedrückt, bis die Status-LED gelb blinkt.
 3. Lassen Sie die Steuertaste los.
 4. Der Vorgang ist damit abgeschlossen. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.
 5. Die Software-Tools für Installation und Verwaltung verwenden, um eine IP-Adresse zuzuweisen, ein Kennwort einzurichten und auf den Videostrom zuzugreifen.
1. Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung.
 2. Halten Sie die Steuertaste gedrückt und stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Siehe *Produktübersicht auf Seite 4*.
 3. Halten Sie die Steuertaste 25 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED zum zweiten Mal gelb leuchtet.
 4. Lassen Sie die Steuertaste los. Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn die Status-LED grün leuchtet. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.
 5. Mithilfe der Softwaretools für das Installieren und Verwalten, IP-Adressen zuweisen, das Kennwort festlegen und auf das Produkt zugreifen.
1. Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung.
 2. Halten Sie die Steuertaste gedrückt und stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Siehe *Produktübersicht auf Seite 4*.
 3. Halten Sie die Steuertaste 10 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED zum zweiten Mal gelb leuchtet.
 4. Lassen Sie die Steuertaste los. Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn die Status-LED grün leuchtet. Das Produkt wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, lautet die Standard-IP-Adresse 192.168.0.90.

AXIS P1367 Network Camera

Fehlerbehebung


5. Mithilfe der Softwaretools für das Installieren und Verwalten, IP-Adressen zuweisen, das Kennwort festlegen und auf das Produkt zugreifen.

Die Parameter können auch über die Weboberfläche auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Den folgenden Optionspfad aufrufen: **Settings > System > Maintenance (Einstellungen > System > Wartung) Preferences > Additional Device Configuration > System Options > Maintenance (Benutzerdefinierte Einstellungen > Zusätzliche Gerätekonfiguration > Systemoptionen > Wartung) Setup > Additional Controller Configuration > Setup > System Options > Maintenance (Setup > Zusätzliche Controllerkonfiguration > Setup > Systemoptionen > Wartung)** und dann die Option **Default (Standardeinstellung)** anklicken.

Die aktuelle Firmware überprüfen

Firmware ist die Software, mit der die Funktionalität von Netzwerk-Geräten festgelegt wird. Eine der ersten Maßnahmen bei der Fehlersuche sollte das Prüfen der aktuellen Firmware-Version sein. Die aktuelle Version enthält möglicherweise Verbesserungen, die bestimmte Probleme beheben.

Um die aktuelle Firmware zu überprüfen:

1. Rufen Sie die Webseite des Produkts auf.
2. Klicken Sie auf das Hilfemenü: .
3. Klicken Sie auf **About (Info)**.
- Gehen Sie auf **Overview (Übersicht)**.

Die Firmware aktualisieren

Wichtig

Vorkonfigurierte und angepasste Einstellungen werden beim Aktualisieren der Firmware gespeichert (vorausgesetzt die Funktionen sind als Teil der neuen Firmware verfügbar). Dies wird von Axis Communications AB jedoch nicht garantiert.

Wichtig

Um Fehlschläge beim Installieren zu vermeiden, sicherstellen dass während des Aktualisierens die Abdeckung angebracht ist.

Wichtig

Sicherstellen, dass das Produkt während des Aktualisierens an die Stromversorgung angeschlossen ist.

Beachten

Beim Aktualisieren des Axis Produkts mit der aktuellen Firmware im aktiven Track erhält dieses die neuesten verfügbaren Funktionen. Vor dem Aktualisieren der Firmware immer die entsprechenden Aktualisierungsanweisungen und Versionshinweise beachten. Die aktuelle Version der Firmware und die Versionshinweise stehen unter axis.com/support/firmware bereit.

Beachten

Da im Zuge einer Firmwareaktualisierung die Datenbank mit den Daten der Benutzer, Gruppen, Anmeldedetails und anderen Informationen aktualisiert wird, kann der erste Start einige Minuten dauern. Die dafür benötigte Zeit hängt von der Datenmenge ab.

AXIS Device Manager kann für mehrere Aktualisierungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf axis.com/products/axis-device-manager.

AXIS P1367 Network Camera

Fehlerbehebung



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

www.axis.com/products/online-manual/23177#t10095327_de

So aktualisieren Sie die Firmware

1. Die Firmware können Sie kostenlos unter axis.com/support/firmware auf Ihren Rechner herunterladen.
2. Beim Produkt als Administrator anmelden.
3. Zu **Settings > System > Maintenance (Einstellungen > System > Wartung)** navigieren. Die Anleitung auf der Seite befolgen. Nach der Aktualisierung wird das Produkt automatisch neu gestartet.
4. Gehen Sie zu **Wartung > Firmware aktualisieren**. Die Anleitung auf der Seite befolgen. Nach der Aktualisierung wird das Produkt automatisch neu gestartet.
5. Leeren Sie nach dem Neustart des Geräts den Cache des Browsers.

Technische Probleme, Hinweise und Lösungen

Falls Sie hier nicht das Gesuchte finden, bitte den Bereich "Fehlerbehebung" unter axis.com/support aufrufen.

Probleme beim Aktualisieren der Firmware

Aktualisierung der Firmware fehlgeschlagen	Nach fehlgeschlagener Aktualisierung der Firmware lädt das Gerät erneut die Vorversion. Die häufigste Fehlerursache ist, wenn eine falsche Firmwaredatei hochgeladen wurde. Überprüfen, ob der Name der Firmwaredatei dem Gerät entspricht und erneut versuchen.
Probleme nach dem Aktualisieren von Firmware	Bei nach dem Aktualisieren von Firmware auftretenden Problemen die Installation über die Wartungsseite auf die Vorversion zurückrollen.

Probleme beim Einstellen der IP-Adresse

Das Gerät befindet sich in einem anderen Subnetz	Wenn sich die IP-Adresse des Geräts und die IP-Adresse des zum Zugriff auf das Gerät verwendeten Computers in unterschiedlichen Subnetzen befinden, kann die IP-Adresse nicht eingestellt werden. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, um eine IP-Adresse zu erhalten.
Die IP-Adresse wird von einem anderen Gerät verwendet	Trennen Sie das Axis Gerät vom Netzwerk. Führen Sie einen Ping-Befehl aus (geben Sie in einem Befehls-/DOS-Fenster <code>ping</code> und die IP-Adresse des Geräts ein): <ul style="list-style-type: none">• Wenn Folgendes angezeigt wird: <code>Reply from (Antwort von)<IP address>: bytes=32; time=10...</code> dies bedeutet, dass die IP-Adresse möglicherweise bereits von einem anderen Gerät im Netzwerk verwendet wird. Bitten Sie den Netzwerkadministrator um eine neue IP-Adresse, und installieren Sie das Gerät erneut.• Wenn Folgendes angezeigt wird: <code>Request timed out</code> bedeutet, dass die IP-Adresse mit dem Axis Gerät verwendet werden kann. Prüfen Sie alle Kabel und installieren Sie das Gerät erneut.
Möglicher IP-Adressenkonflikt mit einem anderen Gerät im selben Subnetz.	Die statische IP-Adresse des Axis Geräts wird verwendet, bevor der DHCP-Server eine dynamische Adresse festlegt. Wenn daher ein anderes Gerät standardmäßig dieselbe statische IP-Adresse verwendet, treten beim Zugreifen auf das Gerät möglicherweise Probleme auf.

AXIS P1367 Network Camera

Fehlerbehebung

Vom Browser kein Zugriff auf das Gerät möglich

Anmelden nicht möglich	<p>Wenn HTTPS aktiviert ist, stellen Sie sicher, dass beim Anmelden das korrekte Protokoll (HTTP oder HTTPS) verwendet wird. Möglicherweise müssen Sie manuell <code>http</code> oder <code>https</code> in die Adressleiste des Browsers eingeben.</p> <p>Wenn das Kennwort für den Benutzer „root“ vergessen wurde, muss das Gerät auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. Siehe <i>Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen auf Seite 21</i>.</p>
Die IP-Adresse wurde von DHCP geändert	<p>Von einem DHCP-Server zugewiesene IP-Adressen sind dynamisch und können sich ändern. Wenn die IP-Adresse geändert wurde, das Gerät mit AXIS IP Utility oder AXIS Camera Management im Netzwerk zu ermitteln. Das Gerät anhand seiner Modellnummer, Seriennummer oder anhand des DNS-Namens (sofern der Name konfiguriert wurde) ermitteln.</p> <p>Von einem DHCP-Server zugewiesene IP-Adressen sind dynamisch und können sich ändern. Wenn die IP-Adresse geändert wurde, mithilfe von AXIS IP Utility das Gerät im Netzwerk ermitteln. Das Gerät anhand seiner Modellnummer, Seriennummer oder anhand des DNS-Namens (sofern der Name konfiguriert wurde) ermitteln.</p> <p>Bei Bedarf kann eine statische IP-Adresse manuell zugewiesen werden. Anweisungen dazu, siehe axis.com/support.</p> <p>Bei Bedarf kann eine statische IP-Adresse manuell zugewiesen werden. Die FAQ unter axis.com/support zu Rate ziehen.</p>
Zertifikatfehler beim Verwenden von IEEE 802.1X	<p>Damit die Authentifizierung ordnungsgemäß funktioniert, müssen die Datums- und Uhrzeiteinstellungen des Axis Geräts mit einem NTP-Server synchronisiert werden. Zu Settings > System > Date and time (Einstellungen > System > Datum und Uhrzeit) navigieren.</p>
Der Browser wird nicht unterstützt	<p>Siehe für eine Liste empfohlener Browser.</p>

Auf das Gerät kann lokal, nicht jedoch extern zugegriffen werden

Für den externen Zugriff auf das Gerät wird empfohlen, eine der folgenden Anwendungen für Windows[®] zu verwenden:

- AXIS Companion Video Management Software: Kostenlos, ideal für kleine Systeme mit grundlegenden Überwachungsanforderungen.
- AXIS Camera Station Video Management Software: Kostenlose 30-Tage-Testversion, ideal für kleine bis mittelgroße Systeme.

Auf axis.com/vms finden Sie Anweisungen und die Download-Datei.

Probleme beim Videostreaming

Auf Multicast H.264 kann nur von lokalen Clients aus zugegriffen werden	<p>Prüfen Sie, ob der Router Multicasting unterstützt und ob die Routereinstellungen zwischen dem Client und dem Gerät konfiguriert werden müssen. Möglicherweise muss der TTL-Wert (Time To Live) erhöht werden.</p>
Multicast H.264 wird im Client nicht angezeigt	<p>Prüfen Sie mit dem Netzwerkadministrator, ob die vom Axis Gerät verwendeten Multicast-Adressen für das Netzwerk gültig sind.</p> <p>Prüfen Sie gemeinsam mit dem Netzwerkadministrator, ob eine Firewall die Wiedergabe verhindert.</p>
Schlechte Wiedergabe von H.264-Bildern	<p>Stellen Sie sicher, dass die Grafikkarte den aktuellen Treiber verwendet. Die aktuellen Treiber können üblicherweise von der Website des Herstellers heruntergeladen werden.</p>
Unterschiedliche Farbsättigung in H.264 und Motion JPEG	<p>Die Einstellungen des Grafikkadapters ändern. Weitere Informationen bietet die Dokumentation des Adapters.</p>

AXIS P1367 Network Camera

Fehlerbehebung

Bildrate niedriger als erwartet

- Siehe *Leistungsaspekte auf Seite 27*.
- Verringern Sie die Anzahl der auf dem Clientcomputer ausgeführten Anwendungen.
- Begrenzen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anzeigen.
- Prüfen Sie mit dem Netzwerkadministrator, ob ausreichend Bandbreite verfügbar ist.
- Die Bildauflösung verringern.
- Auf der Webseite des Geräts einen Aufnahmemodus wählen, der die Bildrate bevorzugt behandelt. Die Wahl eines Aufnahmemodus, der die Bildrate bevorzugt behandelt, kann zu einer geringeren maximalen Auflösung führen. Dies hängt vom verwendeten Gerät und den verfügbaren Aufnahmemodi ab.
- Die maximale Bildrate hängt von der Netzfrequenz (60/50 Hz) des Axis Geräts ab.

Die Codierung H.265 steht in der Live-Ansicht nicht zur Verfügung.

Webbrowser unterstützen die Decodierung von H.265 nicht. Verwenden Sie ein Videoverwaltungssystem oder eine Anwendung, die das Decodieren von H.265 unterstützt.

Probleme beim Abrufen zusätzlicher Videostreams

AXIS Companion Video Management Service zeigt einen Fehler des Typs Video an oder

Das Skript *video.js* unterstützt bis zu vier verschiedene Streams. Einen angeforderten fünften eindeutigen Stream kann die Kamera nicht liefern. Es wird eine Fehlermeldung angezeigt. Die Art der Fehlermeldung hängt davon ab, wie der Stream angefordert wurde. Diese Streams werden nach der Reihenfolge ihrer Anforderung verwendet. Beispiele für die Verwendungsweise eines Streams:

Videostream: Fehler Es ist ein Fehler aufgetreten.
Mögliche Ursachen:
Zu viele Betrachter in Chrome/Firefox oder

- Live-Ansicht in einem Webbrowser oder einer anderen Anwendung
- Beim Aufzeichnen – kontinuierliche oder durch Bewegung ausgelöste Aufzeichnung
- Ein Ereignis, bei dem Bilder der Kamera verwendet werden, wie etwa das stündliche Senden eines Bildes per E-Mail
- Eine installierte und ausgeführte Anwendung wie AXIS Video Motion Detection verwendet grundsätzlich einen Stream, egal, ob dieser genutzt wird oder nicht. Eine angehaltene Anwendung verwendet keinen Stream.

Fehlermeldung "503 Dienst in QuickTime nicht verfügbar" oder

Die Kamera kann mehr als vier gleichzeitige Streams liefern, vorausgesetzt jeder zusätzliche Stream weist dieselbe Konfiguration wie einer der ersten vier Streams auf. Identische Konfiguration bedeutet hierbei, dass Auflösung, Bildrate, Komprimierung, Videoformat, Ausrichtung usw. identisch sind. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Informationsschrift "Höchstzahl von eindeutigen Videostreamkonfigurationen" auf axis.com.

Fehlermeldung "Kamera nicht verfügbar in AXIS Camera Station" oder

Fehlermeldung "Fehler beim Lesen des Videostreams", wenn Java-Applets im Browser verwendet werden.

Probleme mit Sounddateien

Medienclip kann nicht hochgeladen werden

Folgende Audioclipformate werden unterstützt:

- au-Dateiformat, in μ -law codiert und mit 8 oder 16 kHz abtastiert.
- wav-Dateiformat, in PCM-Audio codiert. Codierung als 8- oder 16-Bit-Mono oder Stereo und eine Abtastrate von 8 bis 48 kHz werden unterstützt.
- mp3-Dateiformat, mono oder stereo, mit einer Bitrate von 64 bis 320 kHz und einer Abtastrate von 8 bis 48 kHz.

Medienclips werden in unterschiedlicher Lautstärke abgespielt.

Eine Sounddatei wird mit einer bestimmten Verstärkung aufgezeichnet. Wenn bei der Erstellungen Ihrer Audioclips verschiedenen Verstärkungsarten eingestellt waren, werden sie in unterschiedlicher Lautstärke abgespielt. Stellen Sie sicher, dass Sie Clips mit derselben Verstärkung verwenden.

Leistungsaspekte

Achten Sie beim Einrichten Ihres Systems unbedingt darauf, wie sich die verschiedenen Einstellungen und Situationen auf die Leistung auswirken. Einige Faktoren wirken sich auf die erforderliche Bandbreite (die Bitrate) aus, andere auf die Bildrate und einige sowohl auf die Bandbreite als auch die Bildrate. Wenn die CPU-Auslastung ihre Grenze erreicht, wirkt sich dies ebenfalls auf die Bildrate aus.

Achten Sie beim Einrichten Ihres Systems unbedingt darauf, wie sich die verschiedenen Einstellungen und Situationen auf die erforderliche Menge der benötigten Bandbreite (die Bitrate) auswirken.

Die folgenden wichtigen Faktoren müssen beachtet werden:

- Hohe Bildauflösung und geringe Komprimierung führen zu Bildern mit mehr Daten, die wiederum mehr Bandbreite erfordern.
- Drehen des Bildes auf der Benutzeroberfläche lastet die CPU des Produkts stärker aus.
- Durch Entfernen oder Anbringen der Abdeckung wird die Kamera neu gestartet.
- Der Zugriff von vielen Clients des Typs Motion JPEG oder Unicast H.264 beeinflusst die Bandbreite.
- Die gleichzeitige Wiedergabe verschiedener Videostreams (Auflösung, Komprimierung) durch mehrere Clients beeinflusst sowohl die Bildrate als auch die Bandbreite.

Wo immer möglich, identisch konfigurierte Videostreams verwenden, um eine hohe Bildrate zu erhalten. Videostreamprofile werden verwendet, um identische Videostreams sicherzustellen.

- Der gleichzeitige Zugriff auf Videostreams des Typs Motion JPEG und H.264 beeinflusst sowohl die Bildrate als auch die Bandbreite.
- Die intensive Verwendung von Ereignissen beeinflusst die CPU-Auslastung, die sich wiederum auf die Bildrate auswirkt.
- Die Verwendung von HTTPS kann, besonders beim Streaming im Format Motion JPEG, die Bildrate reduzieren.
- Intensive Netzwerknutzung aufgrund mangelhafter Infrastruktur beeinflusst die Bandbreite.
- Die Wiedergabe auf schlecht arbeitenden Clientcomputern verringert die wahrgenommene Leistung und beeinflusst die Bildrate.
- Mehrere gleichzeitig ausgeführte ACAP-Anwendungen (AXIS Camera Application Platform) können die Bildrate und die allgemeine Leistung beeinflussen.
- Mehrere gleichzeitig ausgeführte ACAP-Anwendungen (AXIS Camera Application Platform) können die allgemeine Leistung beeinflussen.
- Das Verwenden von Paletten beeinflusst die CPU-Auslastung, die sich wiederum auf die Bildrate auswirkt.
- Mehrere gleichzeitig auf den visuellen und Wärmebild-Kanälen ausgeführte ACAP-Anwendungen (AXIS Camera Application Platform) können die Bildrate und die allgemeine Leistung beeinflussen.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

Technische Daten

LEDs

Beachten

- Die Status-LED kann so eingestellt werden, dass sie während des Normalbetriebs nicht leuchtet. Zum Konfigurieren **Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration)** aufrufen.
- Die Status-LED kann so eingestellt werden, dass sie blinkt, wenn ein Ereignis aktiv ist.
- Die Status-LED kann so eingestellt werden, dass sie blinkt, wenn die Einheit erkannt wird. **Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration)** aufrufen.
- Die LEDs erlöschen, wenn das Gehäuse geschlossen wird.

LED-Statusanzeige	Bedeutung
Leuchtet nicht	Leuchtet im Normalbetrieb nicht
Leuchtet nicht	Anschluss und Normalbetrieb.
Grün	Anschluss und Normalbetrieb. Leuchtet bei Normalbetrieb nach Abschluss des Startvorgangs 10 Sekunden dauerhaft grün. Blinkt während der Koppelung mit einem Drahtlosnetzwerk grün. Leuchtet bei Normalbetrieb grün. Leuchtet bei Normalbetrieb grün. Blinkt beim Start, wenn die Temperatur unter -20 °C liegt und Heizen erforderlich ist. Das Produkt startet, wenn die Betriebstemperatur erreicht ist. Leuchtet bei Normalbetrieb grün.
Gelb	Leuchtet beim Start und beim Wiederherstellen der Einstellungen.
Gelb	Leuchtet beim Einschalten, beim Wiederherstellen der werksseitigen Standardeinstellungen bzw. beim Zurücksetzen von Einstellungen konstant.
Gelb	Leuchtet beim Start. Blinkt während Firmware-Aktualisierung und Wiederherstellung der Werkseinstellungen. Leuchtet beim Start. Blinkt beim Wiederherstellen der Einstellungen.
Gelb/rot	Blinkt gelb/rot, wenn die Netzwerk-Verbindung nicht verfügbar ist oder unterbrochen wurde.
Rot	Konstant bei Hardwarefehlern auf dem entsprechenden Kanal.
Grün/Rot	Blinkt zu Identifikationszwecken Zum Konfigurieren Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration) aufrufen.
Rot	Blinkt langsam bei einem Aktualisierungsfehler.
Rot	Aktualisierung der Firmware fehlgeschlagen.
Rot/Grün	Schneller Wechsel zwischen Rot und Grün – Wahl eines Audiogeräts.
Violett	Bei Leuchtdauer von mehr als 10 Sekunden – Hardwarefehler.

Beachten

Die Netzwerk-LED kann deaktiviert werden, so dass sie bei Datenverkehr nicht blinkt. Zum Konfigurieren **Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration)** aufrufen.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

Netzwerk-LED	Bedeutung
Grün	Leuchtet konstant bei Verbindung mit einem 10 MBit/s-Netzwerk. Blinkt bei Netzwerkaktivität. Leuchtet bei Verbindung mit einem 1 GBit/s-Netzwerk. Blinkt bei Netzwerkaktivität.
Gelb	Leuchtet konstant bei Verbindung mit einem 10 MBit/s-Netzwerk. Blinkt bei Netzwerkaktivität. Leuchtet konstant bei Verbindung mit einem 10/100 MBit/s-Netzwerk. Blinkt bei Netzwerkaktivität.
Leuchtet nicht	Keine Netzwerk-Verbindung vorhanden.

Beachten

Die Power-LED kann so eingestellt werden, dass sie während des Normalbetriebs nicht leuchtet. Zum Konfigurieren **Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration)** aufrufen.

Netz-LED	Bedeutung
Grün	Normalbetrieb.
Orange	Blinkt während einer Firmware-Aktualisierung grün/orange.

Netz-LED des Mikrofons	Bedeutung
Leuchtet nicht	Phantomspeisung deaktiviert.
Blau	Phantomspeisung aktiviert. Leuchtet konstant, wenn die Phantomspeisung aktiviert und das Mikrofon angeschlossen ist. Blinkt, wenn die Phantomspeisung aktiviert und das Mikrofon getrennt ist.

LED für WLAN-Verbindung	Bedeutung
Leuchtet nicht	Drahtgebundener Modus.
Grün	Leuchtet bei Verbindung mit einem Drahtlosnetzwerk. Blinkt bei Netzwerkaktivität.
Rot	Leuchtet bei fehlender Verbindung zu einem Drahtlosnetzwerk. Blinkt bei der Suche nach einem Drahtlosnetzwerk.
Gelb	Leuchtet oder blinkt während der Koppelung mit einem Drahtlosnetzwerk.

Beachten

- Die Tally-LED kann so eingestellt werden, dass sie während des Normalbetriebs leuchtet oder nicht leuchtet. Zum Konfigurieren **Settings > System > Plain config (Einstellungen > System > Einfache Konfiguration)** aufrufen.
- Die Tally-LED zeigt nur die Netzwerkübertragung an. Die Tally-LED leuchtet nicht, wenn Video oder Audio nur per HDMI oder SDI übertragen werden.

Tally-LED	Bedeutung
Leuchtet nicht	Kamera nicht aktiv.
Rot	Aktive Netzwerkübertragung bzw. Aufzeichnung.

SPK-LED	Bedeutung
Grün	Leuchtet bei Normalbetrieb grün. Blinkt (zwei Mal kurz in grün und ein Mal lange ohne Licht), wenn die Impedanz nicht kalibriert wurde.
Rot	Blinkt rot, wenn der Überstromschutz ausgelöst wurde.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

Verhalten der LED-Statusanzeige für den Fokus-Assistenten

Beachten

Nur anwendbar auf optionale Objektive mit P-Iris, DC-Iris oder manueller Blende.

Die Status-LED blinkt, wenn der Fokus-Assistent aktiviert ist.


Farbe	Bedeutung
Rot	Bild unscharf. Objektiv einstellen.
Gelb	Bild nahezu scharf. Feineinstellung des Objektivs vornehmen.
Grün	Bild scharf.

Einschub für SD-Speicherkarte

⚠VORSICHT

  Verletzungsgefahr Gefahr durch bewegliche Teile Körperteile während des Betriebs vom Produkt fernhalten. Vor der Installation oder Wartung des Produkts alle Kabel von der Stromversorgung abklemmen.

⚠VORSICHT

  Verletzungsgefahr Heiße Oberfläche Das Produkt während des Betriebs nicht berühren. Vor der Wartung des Produkts die Oberflächen abkühlen lassen.

HINWEIS

- Gefahr von Schäden an der SD-Karte. Beim Einsetzen oder Entfernen der SD-Karte keine scharfen Werkzeuge oder Gegenstände aus Metall benutzen und keine übermäßige Kraft anwenden. Setzen Sie die Karte per Hand ein. Das Gleiche gilt für das Entfernen.
- Gefahr von Datenverlust und Beschädigung von Aufzeichnungen. Die SD-Karte darf nicht entfernt werden, während das Produkt in Betrieb ist. Erst die SD-Karte über die Produktwebseite trennen, dann ausbauen.

Dieses Axis Produkt unterstützt Karten des Typs SD/SDHC/SDXC.

Dieses Axis Produkt unterstützt Karten des Typs microSD/microSDHC/microSDXC.

Dieses Axis Produkt unterstützt Karten des Typs microSD/microSDHC/microSDXC (nicht Teil des Lieferumfangs). Zu Einschränkungen und Aktualisierungen beachten Sie bitte die Versionshinweise des Produkts.

Für Empfehlungen zu SD-Karten siehe axis.com.

Siehe axiscompanion.com für Empfehlungen zu SD-Karten.



Die Logos von SD, SDHC und SDXC sind Marken von SD-3C, LLC. SD, SDHC und SDXC sind in den USA und/oder anderen Ländern Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von SD-3C, LLC.



Die Logos microSD, microSDHC und microSDXC sind Marken von SD-3C, LLC. microSD, microSDHC und microSDXC sind in den USA und/oder anderen Ländern Marken oder eingetragene Marken von SD-3C, LLC.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

Tasten

Steuertaste

Die Steuertaste hat folgende Funktionen:

- Den Fokusassistenten aktivieren. Drücken Sie kurz die Steuertaste.
- Den Lautsprechtest kalibrieren. Die Steuertaste drücken und wieder loslassen. Ein Testton wird abgespielt.
- Zurücksetzen des Produkts auf die Werkseinstellungen. Siehe *Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen auf Seite 21*.
- Korrekte Ausrichtung der Kamera. Drücken Sie die Taste höchstens 2 Sekunden lang, um den Ausrichtungsassistenten zu starten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ausrichtungsassistenten zu beenden. Die Status-LED und der Summton (siehe) unterstützen das Ausrichten der Kamera. Die Kamera ist nivelliert, wenn der Summton dauerhaft ertönt.
- Zurücksetzen des Produkts auf die Werkseinstellungen Siehe oder
- Verbinden mit einem AXIS Video Hosting System Dienst Drücken Sie zum Herstellen der Verbindung die Taste und halten Sie sie etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Status-LED grün blinkt.
- Herstellen einer Verbindung mithilfe eines O3C-Diensts mit nur einem Klick über das Internet. Drücken Sie zum Herstellen der Verbindung die Taste und halten Sie sie etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Status-LED grün blinkt.

Anschlüsse

Netzwerk-Anschluss

Das Axis Produkt ist in zwei Ausführungen mit unterschiedlichen Netzwerkanschlüssen erhältlich:

RJ45-Ethernetanschluss.

RJ45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet (PoE).

RJ45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet Plus (PoE+).

RJ45 mit High Power over Ethernet (High PoE).

RJ-45-Anschluss zum Stecken/Ziehen (IP66) mit High Power over Ethernet (High PoE).

RJ-45-Ethernet-Wartungsanschluss.

D-codierter M12-Anschluss mit Power over Ethernet (PoE).

SFP-Anschluss.

Eingang: RJ-45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet (PoE).

Ausgang: RJ-45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet (PoE).

HINWEIS

Verwenden Sie den mitgelieferten Midspan.

HINWEIS

Aufgrund örtlicher Vorschriften bzw. je nach Umgebung oder elektrischer Anlage, in/mit der das Produkt verwendet wird, kann ein abgeschirmtes Netzwerk-Kabel (STP) empfehlenswert oder notwendig sein. Alle Netzwerk-Kabel des Produkts, die im Außenbereich oder in anspruchsvollen elektrischen Umgebungen verlegt werden, müssen hierfür ausgelegt sein. Stellen Sie sicher, dass die Netzwerk-Geräte gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert wurden. Informationen zu gesetzlichen Bestimmungen finden Sie unter .

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

HINWEIS

Das Produkt muss mit einem abgeschirmten Netzwerk-Kabel (STP) angeschlossen werden. Alle Kabel, die das Produkt mit dem Netzwerk-Switch verbinden, müssen hierfür ausgelegt sein. Stellen Sie sicher, dass die Netzwerk-Geräte gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert wurden. Informationen zu gesetzlichen Bestimmungen finden Sie unter .

HINWEIS

Das Produkt muss mit einem abgeschirmten Netzwerk-Kabel (STP) oder einem Glasfaserkabel angeschlossen werden. Alle Kabel, die das Produkt mit dem Netzwerk-Switch verbinden, müssen hierfür ausgelegt sein. Stellen Sie sicher, dass die Netzwerk-Geräte gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert wurden. Informationen zu gesetzlichen Bestimmungen finden Sie unter .

HINWEIS

Verwenden Sie den im Lieferumfang enthaltenen RJ45-Anschluss zum Stecken/Ziehen (IP66), um die IP66-Einstufung der Kamerabauweise einzuhalten und den IP66-Schutz beizubehalten. Sie können auch das RJ45-Kabel mit IP66-Rating und vorgelegtem Stecker verwenden. Dieses erhalten Sie bei Ihrem Axis Händler. Entfernen Sie nicht die Kunststoffabschirmung des Anschlusses von der Kamera.

HINWEIS

Das Produkt muss mit einem geschirmten Netzwerk-Kabel (STP) angeschlossen werden. Alle Kabel, die das Produkt mit dem Netzwerk-Switch verbinden, müssen hierfür ausgelegt sein. Sicherstellen, dass die Netzwerk-Geräte gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert werden. Informationen zu gesetzlichen Bestimmungen finden Sie im Installationshandbuch auf www.axis.com.

Audioanschluss

3,5-mm-Anschluss

- **Audioeingang** – 3,5 mm, für ein Monomikrofon oder ein Monosignal (der linke Kanal wird von einem Stereosignal genutzt).
- **Audioeingang** – 3,5 mm-Eingang für ein digitales Mikrofon, ein analoges Monomikrofon oder ein Line-In-Monosignal (linker Kanal wird aus einem Stereosignal verwendet).
- **Audioeingang** – 3,5 mm, für zwei Monomikrofone oder zwei Monosignale (in Kombination mit dem mitgelieferten Adapter Stereo auf Mono).
- **Audioeingang** – 3,5 mm, für ein Stereomikrofon oder ein Stereosignal.
- **Audioausgang** – 3,5-mm-Audioausgang (Leitungspegel) zum Anschluss an eine Beschallungsanlage (PA) oder einen Aktivlautsprecher mit integriertem Verstärker. Für den Audioausgang muss ein Stereostecker verwendet werden.
- **Audioausgang** – 3,5-mm-Audioausgang (Leitungspegel) zum Anschluss an eine Beschallungsanlage (PA) oder einen Aktivlautsprecher mit symmetrischem Eingang und integriertem Verstärker. Für den Audioausgang muss ein symmetrischer Anschluss verwendet werden.
- **Audioausgang** – 3,5-mm-Audioausgang (Leitungspegel) zum Anschluss an eine Beschallungsanlage (PA) oder einen Aktivlautsprecher mit integriertem Verstärker. Es kann auch ein Kopfhörer angeschlossen werden. Für den Audioausgang muss ein Stereostecker verwendet werden.



Audioeingang

1 Spitze	2 Ring	3 Hülse
Unsymmetrisches Mikrofon (mit oder ohne Elektretspeisung) oder Leitung	Elektretspeisung, sofern ausgewählt	Erdung

AXIS P1367 Network Camera

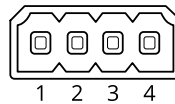
Technische Daten

Symmetrisches Mikrofon (mit oder ohne Phantomspeisung) oder Leitung, „Hot“-Signal	Symmetrisches Mikrofon (mit oder ohne Phantomspeisung) oder Leitung, „Cold“-Signal	Erdung
Digitales Signal	Klingelstrom, sofern ausgewählt	Erdung
Unsymmetrisches Stereomikrofon (mit oder ohne Elektretspeisung) oder Leitung, „Left“-Signal	Unsymmetrisches Stereomikrofon (mit oder ohne Elektretspeisung) oder Leitung, „Right“-Signal	Erdung

Audioausgang

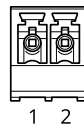
1 Spitze	2 Ring	3 Hülse
Kanal 1, unsymmetrische Leitung, Mono	Kanal 1, unsymmetrische Leitung, Mono	Erdung
Symmetrische Leitung, „Hot“-Signal	Symmetrische Leitung, „Cold“-Signal	Erdung
Unsymmetrische Stereoleitung, „Left“-Signal	Unsymmetrische Stereoleitung, „Right“-Signal	Erdung
Kanal 1, unsymmetrische Leitung	Kanal 2, unsymmetrische Leitung	Erdung

Vierpolige Klemmleiste für Audioeingang und -ausgang.



Funktion	Kontakt	Hinweise
GND	1	Erdung
Ringstrom	2	12 V für externe Quelle
Eingang Mikrofon/Audio	3	Mikrofon (analog oder Digital) oder Audioeingang (Mono). Eine Mikrofon-Vorspannung von 5 V steht zur Verfügung.
Ausgang	4	Audioausgang (Leistungsstufe, Mono). Zum Anschließen einer Rundrufanlage (PA) oder eines Aktivlautsprechers mit integriertem Verstärker.

2-poliger Anschlussblock für Audioausgang.



Funktion	Kontakt	Hinweise
Ausgang (+)	1	Audioausgang
0 V Gleichstrom (-)	2	

Als Standard wird das interne Mikrofon verwendet. Das externe Mikrofon wird verwendet, wenn es angeschlossen ist. Das interne Mikrofon kann durch das Einstecken eines Steckers in den Mikrofoneingang deaktiviert werden.

Beim Audioeingang wird der linke Kanal von einem Stereosignal benutzt.

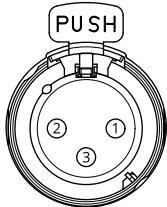
XLR-Steckverbinder

- Links – 3-poliger XLR-Anschluss für symmetrischen Audioeingang. Verwenden Sie den linken Anschluss für Mono.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

- Rechts – 3-poliger XLR-Anschluss für symmetrischen Audioeingang.



Kontakt	1	2	3
Funktion	Erdung	Symmetrischer Mikrofoneingang Plus (+)	Symmetrischer Mikrofon-Minuseingang (-)

E/A-Anschluss

Über den E/A-Anschluss werden externe Geräte in Verbindung mit Manipulationsalarmen, Bewegungserkennung, Ereignisauslösung, Alarmbenachrichtigungen und anderen Funktionen angeschlossen. Außer dem Bezugspunkt 0 V Gleichstrom und Strom (Gleichstromausgang) besitzt der E/A-Anschluss eine Schnittstelle zum:

Über den E/A-Anschluss werden externe Geräte in Verbindung mit Ereignisauslösung, Alarmbenachrichtigungen und anderen Funktionen angeschlossen. Außer dem Bezugspunkt 0 V Gleichstrom und Strom (Gleichstromausgang) besitzt der E/A-Anschluss eine Schnittstelle zum:

Digitaleingang – Zum Anschluss von Geräten, die zwischen geöffnetem und geschlossenem Schaltkreis wechseln können wie etwa PIR-Sensoren, Tür- und Fensterkontakte sowie Glasbruchmelder.

Überwacher Eingang – Ermöglicht das Erfassen von Manipulation an einem digitalen Eingang.

Digitalausgang – Zum Anschluss externer Geräte wie Relais und LEDs. Die angeschlossenen Geräte können über das VAPIX® Application Programming Interface, über ein Ereignis oder über die Produktwebseite aktiviert werden.

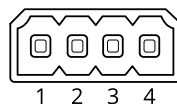
Digitaler Lichtsensor – Um Werte der Umgebungslichtstärke von einem externen Lichtsensor zu empfangen. Dient zur Steuerung der Tag- und Nachtfunktionalität des Produkts.

Beachten

Der E/A-Anschluss ist bei Lieferung an das Gehäuse (Lüfter/Heizelement) angeschlossen. Im Fall eines Fehlers des Lüfters oder Heizelements wird ein Eingangssignal in der Kamera ausgelöst. Richten Sie eine Aktionsregel in der Kamera ein, um zu konfigurieren, welche Aktion durch das Signal ausgelöst werden soll.

Der E/A-Anschluss ist bei Lieferung an das Gehäuse (Lüfter/Heizelement) angeschlossen. Im Fall eines Fehlers des Lüfters oder Heizelements wird ein Eingangssignal in der Kamera ausgelöst. Richten Sie eine Aktionsregel in der Kamera ein, um zu konfigurieren, welche Aktion durch das Signal ausgelöst werden soll. Weitere Informationen zu Ereignissen und Aktionsregeln finden Sie im Benutzerhandbuch auf axis.com.

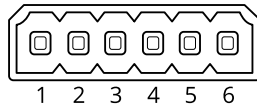
4-poliger Anschlussblock



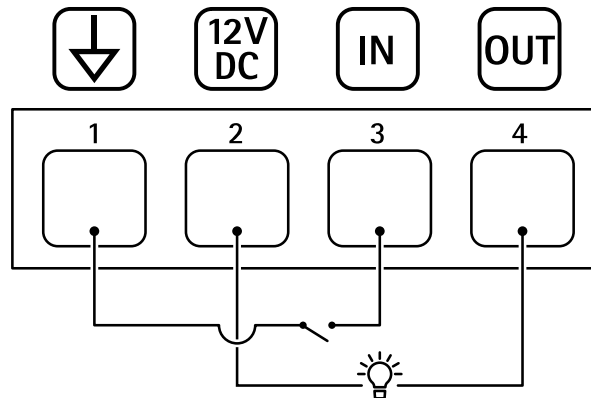
6-poliger Anschlussblock

AXIS P1367 Network Camera

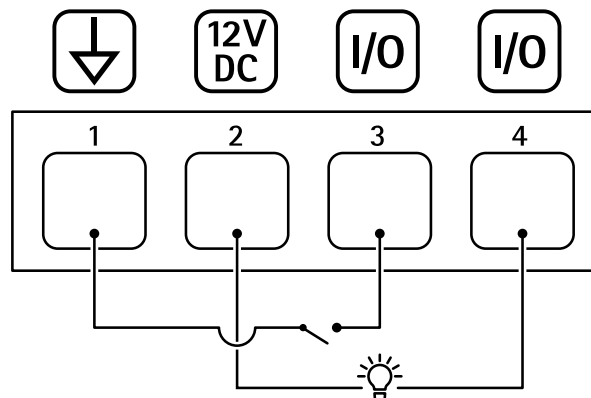
Technische Daten



Beispiel



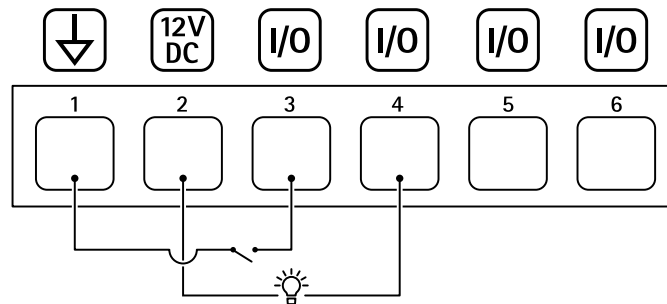
- 1 Erdung Gleichstrom
- 2 Gleichstromausgang 12 V, max. 25 mA
- 3 Digitaleingang
- 4 Digitalausgang



- 1 Erdung Gleichstrom
- 2 Gleichstromausgang 12 V, max. 50mA
- 3 E/A als Eingang konfiguriert
- 4 E/A als Ausgang konfiguriert

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten



- 1 Erdung Gleichstrom
- 2 Gleichstromausgang 12 V, max. 50 mA
- 3 E/A als Eingang konfiguriert
- 4 E/A als Ausgang konfiguriert
- 5 Konfigurierbarer E/A
- 6 Konfigurierbarer E/A

Stromanschluss

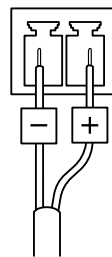
Anschluss zum Anschließen eines Netzteils (Wechselstrom/Gleichstrom).

Gleichstromanschluss Den mitgelieferten Adapter verwenden.

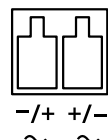
Dieser microUSB-Anschluss des Typs B ist nur für die Stromversorgung bestimmt. Wir empfehlen die Verwendung eines microUSB-Netzteils von Axis.

Wechselstrom-/Gleichstromanschluss. Verwenden Sie den mitgelieferten Adapter.

2-poliger Anschlussblock für die Gleichstromversorgung. Verwenden Sie eine mit den Anforderungen für Schutzkleinspannung (SELV) kompatible Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS) mit einer Nennausgangsleistung von ≤ 100 W oder einem dauerhaft auf ≤ 5 A begrenzten Nennausgangsstrom.



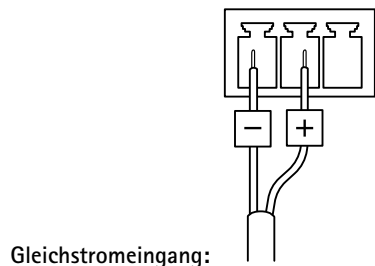
2-poliger Anschlussblock für die Wechselstrom-/Gleichstromversorgung. Verwenden Sie eine mit den Anforderungen für Schutzkleinspannung (SELV) kompatible Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS) mit einer Nennausgangsleistung von ≤ 100 W oder einem dauerhaft auf ≤ 5 A begrenzten Nennausgangsstrom.



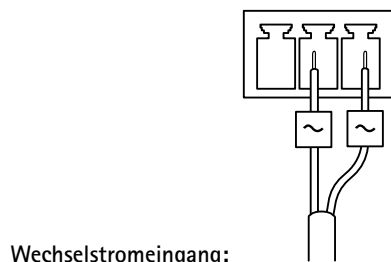
3-poliger Anschlussblock für die Stromversorgung. Verwenden Sie eine den Anforderungen an Schutzkleinspannung (SELV) entsprechende Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS) mit einer Nennausgangsleistung von ≤ 100 W oder einem dauerhaft auf ≤ 5 A begrenzten Nennausgangsstrom.

AXIS P1367 Network Camera

Technische Daten

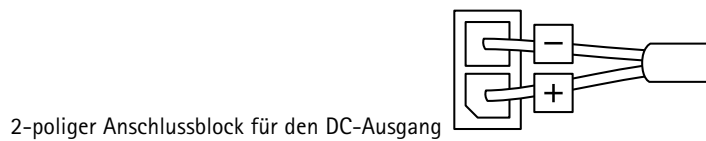


Gleichstromeingang:



Wechselstromeingang:

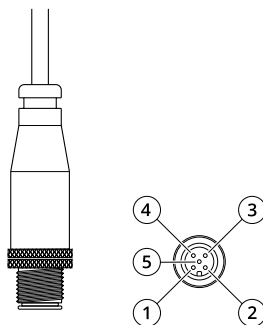
Wechselstromanschluss für Stromeingang Das mitgelieferte Kabel verwenden. 



2-poliger Anschlussblock für den DC-Ausgang

4-poliger Anschlussblock für den Stromeingang.

DC-Eingang:



5-poliger DC-Anschluss

Kontakt	Funktion
1, 2	+24 V
3, 4	Erde (GND)
5	N.C.

AXIS P1367 Network Camera

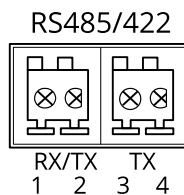
Technische Daten

Anschlussyp RS-485/RS-422

Zwei 2-polige Anschlussblöcke für serielle Schnittstellen vom Typ RS485/RS422 zur Steuerung von Zusatzgeräten, beispielsweise zum Schwenken und Neigen.

Der serielle Anschluss kann in den folgenden Anschlussmodi konfiguriert werden:

- zweiadriger RS485-Halbduplex-Anschluss
- vieradriger RS485-Vollduplex-Anschluss
- zweiadriger RS422-Simplex-Anschluss
- vieradriger RS422-Vollduplex-Anschluss (Punkt-zu-Punkt-Verbindung)



Funktion	Kontakt	Hinweise
RS485B alt RS485/422 RX(B)	1	RX-Paar für alle Modi (kombinierter RX/TX für RS485 mit 2 Leitern)
RS485A alt RS485/422 RX(A)	2	
RS-485/RS-422 TX(B)	3	TX-Paar für RS-422 und RS-485 mit vier Leitern
RS-485/RS-422 TX(A)	4	

Wichtig

Die maximale Kabellänge beträgt 30 m.

Betriebsbedingungen

Das Axis Produkt ist für die Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Produkt	Temperatur	Luftfeuchtigkeit
AXIS P1367	0 °C bis 50 °C	10 bis 85 % rF (nicht kondensierend)

Leistungsaufnahme

HINWEIS

Verwenden Sie eine Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS), entweder mit einer Nennausgangsleistung von ≤ 100 W oder einem dauerhaft auf ≤ 5 A begrenzten Nennausgangsstrom.

Produkt	Power over Ethernet (PoE) IEEE 802.3af/802.3at Typ 1, Klasse 3	DC, 8 bis 28 V DC
AXIS P1367	Max. 8,9 W Normal: 5,0 W	Max. 8,8 W Normal: 5,0 W

